

HAUPTVERSAMMLUNG TIERSCHUTZ REGION THUN (TST)

Drei Bauernfamilien prämiert

Das Jahr der Nutztiere hat den Tierschutzverein veranlasst, erstmals einen Bauernhofpreis zu vergeben. Anlässlich der HV wurden drei Familien damit ausgezeichnet. Die Rechnung schliesst mit einem positiven Ergebnis.

Das Jahr der Nutztiere hat dem Tierschutz Region Thun (TST) nicht viel Sorgen bereitet. Im Gegenteil: Der Besuch der Kandidaten für den ausgeschriebenen Bauernhofpreis haben Präsident Beat Haldimann sowie dem Vizepräsidenten Peter Siegenthaler «interessante und schöne Einblicke in Bauernbetriebe mit vorbildlicher Nutztierhaltung erlaubt», wie Haldimann an der Hauptversammlung des Vereins erzählte. 40 Mitglieder trafen sich am Don-

nerstag zur HV. Grossrat Samuel Graber überreichte den Familien Marianne und Christian Kämpf, Sigriswil (Gold), Alice und Hans Jaun, Eriz (Silber), sowie Yolanda und Beat Rupp, Fahrni (Bronze), die Auszeichnungen.

Sauer über Abstimmung

Erfreut erwähnte der Präsident die 13 500 Besuche auf der Internetseite im vergangenen Jahr. Eher sauer zeigte er sich über das negative Abstimmungsergebnis der Tierschutz-Anwalts-Initiative und vor allem, dass die Behörden – mit dem Hinweis auf Datenschutz – keine Auskünfte geben. «Dem Angezeigten jedoch werden alle Einzelheiten bekannt gegeben, und der Tierschutz erhält dann umgehend dessen verbitterte Reaktion zu spüren», sagte Haldimann. Auch, dass es immer noch viele unkastrierte respektive ungechippte Hunde und Katzen gibt,

ist dem Präsidenten ein Dorn im Auge.

46 000 Fr. für Kastrationen

Buchhalter Patrick Klossner präsentierte der Versammlung die Erfolgsrechnung. Sie schliesst bei einem Aufwand von 124 558 Franken mit einem Gewinn von 20 735 Franken. Das Eigenkapital

beträgt 449 929 Franken. Für Hunde- und Katzenkastrationsaktionen wurden total 46 000 Franken aufgewendet. Im zweiten Teil der HV gab Tierpsychologin Annemarie Stebler Einblicke in die Katzen-Mensch-Beziehung. **VERENA HOLZER**

• www.tierschutz-region-thun.ch



Gute Nutztierhaltung wurde belohnt: TST-Präsident Beat Haldimann (ganz links) und Grossrat Samuel Graber (2. v. l.) überreichten Christian und Marianne Kämpf, Hans und Alice Jaun sowie Yolanda und Beat Rupp (v. l.) die ersten TST-Bauernhofpreise.